



SYMMEDIA SP/1 PARTS



- › Ersatzteilshopsystem im Serviceportal direkt an der Maschine
- › Maschinenspezifische Teilekataloge oder digitale Listen
- › Digitalisierter und bei Bedarf voll automatisierter B2B Bestellprozess

Bestellprozesse werden eingehalten

Mit symmedia SP/1 Parts lassen sich B2B-Bestellprozesse digital abbilden. So kann bei Bedarf ein Warenkorb generiert, dieser an den Hersteller übermittelt und ein Angebot erstellt werden. Dieses Angebot kann dann beispielsweise über die Einkaufsabteilung des Betreibers bestellt werden.

Maschinenhersteller, die ihre Ersatzteile mit einem ERP-System verwalten, können über das symmedia SP/1 Parts Modul ebenfalls Preise und Verfügbarkeiten von Ersatzteilen bereitstellen, Angebote unterbreiten, ganze Bestellungen abwickeln und später dem Kunden ein Tracking seiner Bestellungen zur Verfügung stellen.

Für alle Beteiligten ist der Bestellprozess mit symmedia SP/1 Parts zu jedem Zeitpunkt transparent. Im Ticketsystem wird dem produzierenden Unternehmen angezeigt, in welchem Status sich die Bestellung gerade befindet. Zudem stehen alle relevanten Dokumente digital zur Verfügung.

Teile-Identifikation im 3D-Katalog

Im symmedia SP/1 Customer Cockpit auf Seite des Produktionsunternehmens werden benötigte Ersatz- und Verschleißteile maschinenspezifisch anhand von Teilelisten, 2D oder 3D Zeichnungen identifiziert und ein Warenkorb zusammengestellt. Auf Knopfdruck wird dieser direkt beim Maschinenhersteller angefragt.

Die Angebotsanfrage enthält ab diesem Moment alle relevanten Informationen zur Abwicklung der Bestellung und stellt diese über das Ticketsystem bereit: vom Namen des Anfragenden auf Seiten des Betreibers, dem Bearbeiter beim Hersteller bis hin zu Angebots- und Versandinformationen der Bestellung.

Sicherer Bestellprozess

Wenn der Parts Request beim Hersteller eingeht, übermittelt dieser dem Betreiber ein entsprechendes Angebot. Es stehen Kommentarfelder zur Verfügung, die eine interne oder externe Kommunikation ermöglichen. Alle Aktivitäten, die einen Parts Request betreffen, werden in der Anlagenakte gespeichert und können dort jederzeit abgerufen werden.

Je nach Möglichkeiten des Hersteller ERPs kann das Angebot automatisch vom ERP erzeugt, oder manuell durch einen Mitarbeiter erstellt und verschickt werden.

Liegt das Angebot vor, kann das produzierende Unternehmen die Bestellung direkt über symmedia SP/1 Parts oder das eigene ERP (respektive eProcurement System) übermitteln. Der Parts Request ist hierdurch abgeschlossen und wird aus der lokalen Request Liste entfernt. Abgeschlossene Parts Requests sind in der Anlagenakte verfügbar.

Parts Agent

Der Parts Agent ist der digitale Verkäufer des Herstellers direkt an der Maschine. Er wird mit dem Wartungsmanager ausgeliefert und durchforstet kontinuierlich die gesammelten Maschinendaten nach Hinweisen auf Teilebedarf. Hat der Parts Agent einen Bedarf identifiziert, stellt er dem Betreiber einen Bestellvorschlag zur Verfügung: komfortabel, bedarfsgerecht und genau zum richtigen Zeitpunkt.

Kontakt:

Vinzenz van Ketwich | fon +49 521 96655 – 33 | vanketwich@symmedia.de